

Exposure Management für die Stahlindustrie

Neue Stahlkontrakte an der LME
Auftrags- und Projektabsicherung

**Profitieren Sie von aktivem Preismanagement!
Die weltweiten Rohstoffmärkte befinden sich aktuell
in Bewegung. Nutzen Sie diese Situation!**

Volatile Rohstoffpreise

Auf fast allen relevanten Rohstoffmärkten herrscht nach einer schon länger anhaltenden Marktschwäche nun Aufbruchsstimmung vor. Stahlpreise und Buntmetalle sind wieder in Bewegung. Strategien für eine mittel- bis langfristige Absicherung gegen Preisausbrüche sind angesagt!

Eigenes Risikoprofil

Kennen Sie das Risikoprofil Ihres Unternehmens? Was steuert Ihr Marktportfolio zum Ergebnis bei? Ist Ihr Unternehmen ausreichend auf Marktum- und -einbrüche vorbereitet? Monitoring – Warnung – Steuerung: Überblick über Ihr individuelles Risikoprofil, Änderungen zeitnah und aus erster Hand sowie steuerbare Marktexposure!

Eigentümer, Management, Projekt

Interessen von Eigentümern/Managern und die Projektsichtweise in Stahlunternehmen sind oft divergent. Es gilt Fristigkeiten und Ergebnissteuerung unter anderen Gesichtspunkten darzustellen und Faktoren wie Marktrisiko, Steuergestaltung, Liquiditäts- und Bonitätssteuerung auf unterschiedliche Verantwortungsträger zu verteilen.

Auftrags- und Projektabsicherung / Margenplanung

Alle Projekte/Projektphasen haben ihr eigenes Risikoprofil. Von Ausschreibung und Durchführung bis Cashflow-, Bilanz- und Abrechnungsdarstellung gilt es exogene Markteinflüsse zu berücksichtigen und die richtige Strategie zur risikolosen, ertragsoptimierten Auftragsabwicklung zu implementieren.

MERIT – Der Exposure Manager

Unser Angebot. Dienstleistungen für Führungskräfte aus einer Hand von dem Experten in Sachen Exposure Management. **MERIT analysiert.** Analyse der unternehmensweiten Marktexposure. Durchführung von Sensitivitätsanalysen. Exposureprofile für Rohstoffe, Zinsen, Währungen und andere Marktsegmente. Analyse der wichtigsten Ein- und Verkaufsrahmenverträge. **MERIT implementiert.** Strategieentwicklung und Hedging-Infrastruktur. Entwicklung einer Risikostrategie. Einrichtung einer Reporting- und Controlling-Systematik. Implementierung formelles und operatives Exposure Management. **MERIT setzt um.** Operative Umsetzung der Exposurestrategie. Strategische Steuerung der Unternehmensexposure. Abwicklung aller damit anfallenden operativen Tätigkeiten. Marktpreisabsicherung über Ihre Hausbank oder über unser Netzwerk internationaler Brokerhäuser. Einrichtung und Moderation eines Exposureausschusses.

Wien

Rohstoffrisikomanagement
Physischer Rohstoffhandel
Beratung
Brokerage

London

Rohstoff-Indizes
Finanzprodukte

Frankfurt

Banken- & Bewertungsservices
Energie & öffentlicher Sektor
Risikomanagement & Beratung
Datencenter

Malta

Advisory
Rohstoff-Brokerage

Salzburg

Schulungszentrum
Kunden-Workshops
Mitarbeitertraining
Seminarhotel

Repräsentanzen

Schweiz, Ungarn, Polen
und USA

Exposure Management für die Stahlindustrie

Neue Stahlkontrakte an der LME
Auftrags- und Projektabsicherung

MERIT

Der Industriepartner
MERIT Group

Niedrige Rohstoffpreise
Stahl, Buntmetalle, Energie
Attraktive Preisniveaus

Neuer Stahlkontrakt
Neue Absicherungsmöglichkeiten an der LME
LME Rebar und LME Steel Scrap

Risikoprofil
Reduzierung des Risikos
Nutzung von Opportunitäten

Eigentümer, Management, Projekt
Unterschiedliche Sichtweisen
Strategie- und Margenziele

MERIT Commodity Management GmbH
Schottenring 17, A-1010 Wien
Tel.: +43 (0) 1 317 35 00-0
Fax: +43 (0) 1 317 35 00-18
e-mail: commodities@meritgroup.at
www.meritcm.com

Stahlkontrakt.

Aufgrund des enormen Interesses von Verbrauchern und Produzenten von Stahl hat die Londoner Metallbörse zwei neue Stahlkontrakte gestartet. Besonders Stahlverarbeiter, Stahlhändler und Stahlproduzenten haben derartige praxisnahe Produkte schon länger gefordert.

Neuer LME-Baustahl-Kontrakt (LME Rebar)

Ende November 2015 wurde an der London Metal Exchange (LME) ein Baustahl-Kontrakt eingeführt. Mit diesem Kontrakt konnte ein effektives Instrument für die weltweite Stahl- und Bauindustrie geschaffen werden, um das Risiko in einem immer ungewisser werdenden Umfeld zu managen. Für die Stahlindustrie bietet der neue LME-Kontrakt eine weitere Möglichkeit, Stahlkomponenten und -legierungen zielgenau abzusichern.

Baustahl: Das meistverkaufte Stahlprodukt weltweit

Baustahl ist das global meiststandardisierte und meistverwendete Stahlprodukt. Betonstahl (englisch: rebar, Abkürzung für concrete reinforcing bar) wird zum Verstärken von Beton im Bauwesen verwendet und fällt in die breiter gefasste Kategorie der langen Walzstahlprodukte. Auch für den Stahlsektor diente diese Stahlqualität in der Vergangenheit als Preisorientierung für Zuliefer- und Fertigprodukte mit entsprechenden Stahlanteilen.

Neuer LME-Stahlschrott-Kontrakt (LME Steel Scrap)

Seit November 2015 gibt es an der LME auch einen neuen Stahlschrott-Kontrakt, der es Schrotthändlern, Stahlproduzenten und Stahlverbrauchern erlaubt, Stahl effektiv gegen Preisschwankungen abzusichern. Da Schrott bis zu 70% der Produktionskosten von Stahl ausmacht, ist dieser neue LME-Stahlschrott-Kontrakt ebenfalls ein geeignetes Instrument für eine effektive Stahlpreisabsicherung.

Contract specification	LME Steel Rebar		
Contract names and codes	LME Steel Rebar	SR	
Contract type	Futures		
Delivery type	Cash settled		
Lot size	10 metric tonnes		
Contract period	Monthly out to 15 months		
Price quotation	US dollars per metric tonne		
Clearable currencies	US dollars		
Minimum price fluctuation (tick size) per metric tonne	Venue LMEselect Inter-office	Outright \$0.50 \$0.01	Carries \$0.01 \$0.01
Termination of trading	Last business day of the contract month until 16:30 London time		
Daily settlement procedure	LME Market Operations will calculate daily settlement values based on its published procedure		
Final settlement procedure	Final settlement, following termination of the trading for a contract month, will be based on the Monthly Average Price Index of the "Platts Rebar, Turkish Exports, FOB Turkey Port" Index, which is available from 16:30 on the last trading day		
Trading venues	LMEselect and Inter-office telephone		
Trading hours	LMEselect Inter-office	01:00-19:00 London time 24 hours a day	
Margining	Realised variation margins applied		

Sekundärmetallmärkte

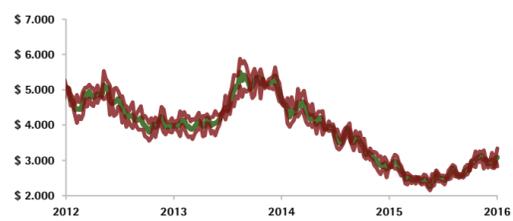
Die Sekundärstahlmärkte waren in der Vergangenheit sehr volatil, dazu kamen oft auch noch große Währungsschwankungen in den Produktionsländern. Die Dynamik zwischen Primär- und Sekundärmärkten bzw. die ebenfalls stark schwankenden Abschläge für Schrott sind allerdings auch charakteristisch für fast alle Buntmetalle.

MERIT Stahlbaskets – die individuelle Lösung zur Stahlqualitätenabsicherung für Stahlherzeuger, Stahlhändler und Stahlverbraucher

Da es in der Vergangenheit immer wieder Schwierigkeiten bei der Liquidität von Stahlkontrakten und vor allem bei der Darstellung von Legierungen und Spezialmetallqualitäten gab, hat MERIT schon vor vielen Jahren damit begonnen, eigene auf Unternehmen zugeschnittene Stahl- und Metallbaskets anzubieten. Die MERIT-Lösungen sind individuell einsetzbar, haben dieselbe Charakteristik wie Termin- oder Optionskontrakte und beziehen sich auf Teilfertigprodukte, Produktgruppen oder ganze Projekte.

Mit den MERIT Stahl- und Legierungsbaskets können Deckungsbeiträge für Produktgruppen, Qualitäten und Legierungen transparent, flexibel und auf Kundenbedürfnisse angepasst gesichert werden.

MERIT Stahlbasket (Beispiel)



Contract specification	LME Steel Scrap		
Contract names and codes	LME Steel Scrap	SC	
Contract type	Futures		
Delivery type	Cash settled		
Lot size	10 metric tonnes		
Contract period	Monthly out to 15 months		
Price quotation	US dollars per metric tonne		
Clearable currencies	US dollars		
Minimum price fluctuation (tick size) per metric tonne	Venue LMEselect Inter-office	Outright \$0.50 \$0.01	Carries \$0.01 \$0.01
Termination of trading	Last business day of the contract month until 16:30 London time		
Daily settlement procedure	LME Market Operations will calculate daily settlement values based on its published procedure		
Final settlement procedure	Final settlement, following termination of the trading for a contract month, will be based on the Monthly Average Index Price of the "TSI Scrap HMS#1 and HMS#2, 80:20 Turkish Imports CFR Iskenderun Port" Index, which is available from 13:30 on the last trading day		
Trading venues	LMEselect and Inter-office telephone		
Trading hours	LMEselect Inter-office	01:00-19:00 London time 24 hours a day	
Margining	Realised variation margins applied		

Marktexponiertheit.

Unschlüssige Marktsituation am Stahlsektor

Während der aktuelle Immobilienboom in Deutschland und Österreich für volle Auftragsbücher bei so manchem Stahlhändler sorgt, belastet global gesehen die Konjunkturschwäche in China die internationalen Stahlpreise. Dabei sollte nicht außer Acht gelassen werden, dass einerseits vermehrt von einer Immobilienblase gesprochen wird und sich andererseits eine Nachfrageerholung in China abzeichnet. Hinzu kommt die Unsicherheit aus der US-Präsidentenwahl, die bei einem Wahlsieg von Trump auch erhebliche Auswirkungen auf den Welthandel, China und die US-Stahlindustrie haben könnte. Kurzum: es ist in der aktuellen Situation sehr schwierig, eine mittelfristige Prognose abzugeben. Umso wichtiger ist es aber, sich rechtzeitig auf eine sich ändernde Marktsituation vorzubereiten.

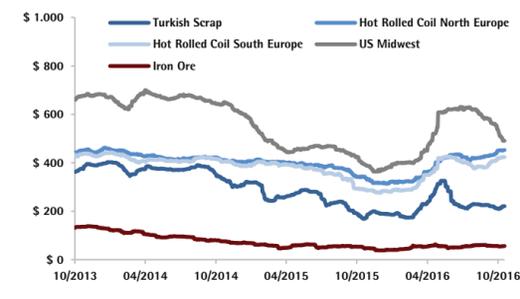
Risikoprofil Stahlindustrie

Bei Stahlunternehmen oder weitläufig bei Unternehmen der Metallindustrie sind die wichtigsten Märkte üblicherweise Stahl (Baustahl, Edelstahl etc.), Nickel, Aluminium, Kupfer und andere Metalle oder Metalllegierungen sowie diverse Energieformen für Produktion und Betrieb (Diesel, Strom, Gas), Zinsen und bei internationalen tätigen Unternehmen auch der nicht zu unterschätzende Faktor Währungen. Das Marktexposureprofil eines typischen Unternehmens der Stahlindustrie ist somit abhängig von einer Vielzahl vordergründig nicht beeinflussbarer Märkte und einer Vielzahl von Produktgruppen.

Märkte konsolidieren – Kosten von Baustahl und Buntmetallen steigen

Aktuell befindet sich eine Vielzahl dieser Märkte in einer Konsolidierungsphase (allen voran Baustahl und Buntmetalle). Diese Situation gepaart mit der aktuell sehr günstigen Refinanzierungslage bietet derzeit (noch) eine sehr gute Möglichkeit, das aktuelle Preisgefüge auf diversen Märkten mittel- bis langfristig einzufrieren und die Preise zu

Stahlqualitäten



fixieren oder in erweiterter Form ein professionelles Exposure Management für den marktabhängigen, nicht-operativen Ergebnisbeitrag einzuführen.

Bessere Ergebnisse durch nachhaltiges Exposure Management

Unter Exposure Management versteht man die fortlaufende Erfassung, Steuerung und Kontrolle der Unternehmensexposure. Das bedeutet, alle exogenen, marktabhängigen Einflussfaktoren eines Unternehmens werden in einem (Exposure-)Positionsbuch zusammengefasst und regelmäßig der Geschäftsführung bzw. einem Exposure-Gremium reportet. Die Unternehmensleitung gibt vor, wie mit den sich aus der Exposurerechnung ergebenden Risiken verfahren werden soll (Risikostrategie) und leitet entsprechende Steuerungsmaßnahmen ein (Absicherung, Preisfixierungen, Vertragsanpassungen etc.). Zusätzlich lässt sich das Exposure Management in die zwei Bereiche Risk Management (Verringerung oder Vermeidung von Negativ-Einflüssen) und Value Management (Nutzung von vorteilhaften Marktsituationen zur Ergebnisoptimierung) untergliedern.

Im Resultat kann die Leitung eines Unternehmens mit nachhaltigem Exposure Management auf mittlere bis lange Sicht bessere und weniger volatile (operative) Ergebnisse erreichen.

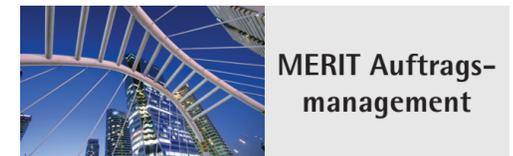
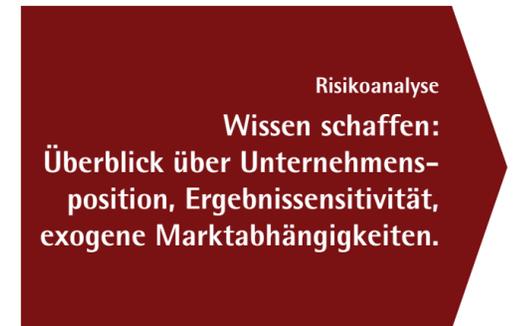


Unser Angebot.



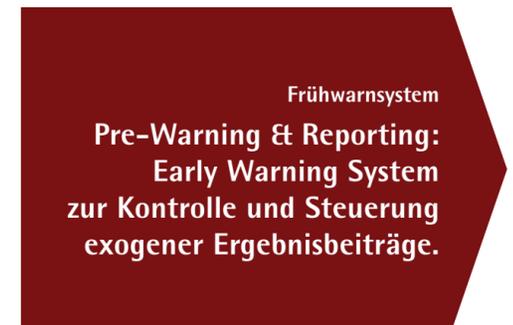
Ihre Vorteile.

Absicherung Ihrer wichtigsten Märkte (Preisfixierungen auch für Metall- und Stahllegierungen). Direkter Marktzugang im Unterschied zu oft kompliziert verpackten Produkten von Banken. Weltweites Netzwerk zu namhaften Brokerhäusern. Transparente Preise, keine versteckten Kosten.



Ihre Vorteile.

Kontrolle exogener Marktrisiken. Minimierung von Risikofaktoren für Projekt-Ergebnisbeiträge. Berücksichtigung steuerlicher Aspekte und Bilanzdarstellung. Nutzung von Opportunitäten zur Optimierung der Deckungsbeiträge aus dem Projektportfolio. Eliminierung von Marktrisiken auf Projektebene.



Ihre Vorteile.

Information über Ihre tatsächliche Unternehmensrisikoposition. Zusammenführung von Währungen, Rohstoffen, Zinsen. Abgrenzung zwischen marktabhängigem und nicht-operativem Ergebnis. Einschätzung zukünftiger Ergebniseinflüsse.



Ihre Vorteile.

Echtzeit-Informationssystem zur Messung von Marktabhängigkeiten, Risikostrukturen und der davon abgeleiteten Unternehmens-Exposure. Überwachung des Unternehmensrisikos. Warnung vor gefährlichen Risikosituationen. Aufzeigen vorteilhafter Marktentwicklungen.